

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen
Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband
Band: 31 (1958)
Heft: 5

Vereinsnachrichten: Aus der Schweizerischen Verwaltungsoffiziersgesellschaft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

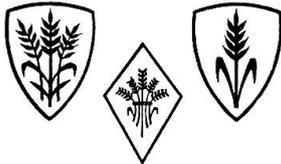
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Paul, Bülach ZH; Wenk Paul, Genève; Wälchli Adolf, Kreuzlingen; Wanzenried Kurt, Biel; Althaus Walter, Küsnacht ZH; Baehler Albert, Bern; Baumgartner Edwin, Zürich 6; Bill Rudolf, Bern; Bochud René-Guy, Basel; Egli Oskar, Luzern; Engel Max, Twann; Fässler Heinz, Bern; Giger Leo, Moutier; Haltinner Oskar, Genève; Hamel Hanspeter, Riehen BS; Liechti Robert, Lausanne; Maillard Jean, Orbe; Meier Alfred, Günsberg SO; Münger Kurt, Basel; Niggli Florian, Winterthur; Rothen Hermann, Erlach; Studer Hans, Kloten; Wäger Kurt, Stäfa; Wagner Paul, Wettingen; Wermelinger Otto, Dottikon AG; Baumberger Hansueli, Lenzburg; Böhlen Ernst, Langenthal; Hitz Markus, Lausanne; Meier Urs, Zürich 7/32; Purtschert Ernst, Luzern; Rochat André, Genève; Schiess Rolf, Flawil SG; Sutter Frédéric, Langenthal; Tschudi Heinrich, Neuchâtel; Trinkler Edwin, Biel.

Die Zentral- und Sektionsvorstände des Schweizerischen Fourierverbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen, Redaktion und Verlag «Der Fourier» gratulieren!



Sektion Bern

Aus der Schweizerischen Verwaltungsoffiziersgesellschaft

Im Mittelpunkt der diesjährigen Hauptversammlung der Sektion Bern der SVOG standen die Wahlen des Sektionsvorstandes und des Zentralvorstandes, welcher letztere für die Amtsperiode von 1958 bis 1961 durch die Sektion Bern zu stellen ist. Als Mitglieder des Vorstandes der Sektion Bern für die 2 nächsten Vereinsjahre wurden gewählt: Hptm. O. Saxer, Präsident; Oblt. W. Zürcher, Vizepräsident; Hptm. R. Kämpf und Oblt. M. Egger, Sekretäre; Hptm. H. Tempelmann, Kassier; ferner Oberstlt. E. Lehmann und Major M. Albrecht, alle bisher; sowie die Majore W. Bryner und P. Rub, Hptm. H. Rubin und Oblt. K. Engel, alle neu. Zu Mitgliedern des Zentralvorstandes sind ernannt worden: Oberst H. Hiltbrunner, Präsident; Oberstlt. W. Bögli, Vizepräsident; Major J. Blum, Sekretär und Major W. Gaffner, Kassier; ferner die Oberstlt. G. Merz und O. Saladin, die Majore M. Fenner, H. Hügli, E. Pfister und A. Schmuckle sowie Hptm. Chs. Schweingruber. Der statutarische Teil der Veranstaltung wickelte sich unter der straffen Leitung von Präsident Hptm. Saxer reibungslos und innert kürzester Zeit ab, so dass dem Referenten, Oberstbrigadier G. Rutishauser, ehemaliger Oberkriegskommissär, entsprechend mehr Zeit zur Verfügung stand, um über seine Aufgabe als Chefdelegierter des Internationalen Komitees vom Roten Kreuz in Ungarn und Oesterreich 1956/57 umso eingehender zu berichten. Wie aus seinen Ausführungen zu entnehmen war, stellte diese Aufgabe hauptsächlich ein gewaltiges Transport- und Verteilungsproblem dar, wie es ähnlich von den Kriegskommissären, Kommissariatsoffizieren und Quartiermeistern in der Armee zu lösen ist. Die erfreulich grosse Zahl von Offizieren der Verpflegungstruppe, die damals ihrem ehemaligen Waffenchef zur Erfüllung seiner schwierigen Aufgabe in Oesterreich und Ungarn spontan ihre Unterstützung angeboten haben, brachten darum hierzu ein nützliches Rüstzeug mit. Die 75 Versammlungsteilnehmer, unter denen man alt Oberkriegskommissär Oberstbrigadier Bolliger und den im Amt stehenden Oberkriegskommissär Oberstbrigadier Juilland bemerkte, waren nach den Ausführungen des Referenten mit Stolz restlos davon überzeugt, dass das IKRK eine glückliche Hand hatte, als es im Herbst 1956 als Chefdelegierten in Wien und Budapest Herrn Nationalrat Rutishauser einsetzte. -äm-



Vor dem Einrücken einen Blick in den **Militärkatalog** der

Buchdruckerei Robert Müller AG, Gersau